



# Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Europäische Betriebswirtschaft an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg

vom 27. November 2015

Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2, Abs. 8 Satz 2 und Art. 66 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 7. Mai 2013, GVBl. S. 252), erlässt die Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (Hochschule) folgende Satzung:

## § 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Europäische Betriebswirtschaft an der Hochschule vom 26. Februar 2013 wird wie folgt geändert:

1. „Hochschule für angewandte Wissenschaften Regensburg“ wird in der ganzen Satzung ersetzt durch „*Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg*“.
2. „Hochschule Regensburg“ wird in der ganzen Satzung ersetzt durch „*Hochschule*“.
3. § 1 erhält folgende Fassung:

*„Diese Studien- und Prüfungsordnung dient der Ausfüllung und Ergänzung der Rahmenprüfungsordnung für die Fachhochschulen (RaPO) vom 17. Oktober 2001 (GVBl. S. 686) und der Allgemeinen Prüfungsordnung (APO) der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg vom 21. August 2014 sowie der Rahmensatzung über die Durchführung von Eignungsverfahren für Masterstudiengänge an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg vom 10. Dezember 2013 (Rahmensatzung) in deren jeweils geltender Fassung.*

4. § 2 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

*„(2) Mit den erworbenen methodischen und analytischen Kompetenzen und spezialisierten fachlichen Fähigkeiten können die Absolventen und Absolventinnen Unternehmen und ihr Umfeld analysieren und beurteilen. Die Absolventen und Absolventinnen können fundierte unternehmerische Entscheidungen treffen und sind in der Lage, nachhaltige und Erfolg versprechende Strategien für international tätige Unternehmen zu implementieren und verfügen damit über die Grundlagen für eine internationale Managementkarriere.“*

5. In § 2 Absatz 3 Satz 1 wird „herausgehobene“ gestrichen.
6. In § 9 Absatz 4 wird das Wort „sechs“ durch das Wort „fünf“ ersetzt.
7. Die Anlage der Studien- und Prüfungsordnung wird durch die anhängende Anlage ersetzt.

§ 2

Diese Satzung tritt zum 1. Oktober 2015 in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die sich ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens neu in das erste Fachsemester des Masterstudiengangs Europäische Betriebswirtschaft einschreiben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule vom 9. Juli 2015 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung durch den Präsidenten der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg.

Regensburg, 27. November 2015

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Baier', written in a cursive style.

Prof. Dr. Wolfgang Baier  
Präsident

Die Satzung wurde am 27.11.2015 in der Hochschule niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 27.11.2015 durch Anschlag bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 27.11.2015.

## Anlage: Übersicht über die Module, Leistungsnachweise und Credits im Masterstudiengang Europäische Betriebswirtschaft

### I. Gesamtübersicht

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	SWS	Credits	Art der Lehrveranstaltung	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					Mündlich Schriftlich Dauer in Min.	Studienbegleitende Leistungsnachweise	Zulassungsvoraussetzungen		
1	<b>Internationale Strategie</b> (International Strategy)	4	5	SU		Pro		Lehrsprache Englisch	1
2	<b>Organisation und organisationales Verhalten</b> (Organisational Behaviour)	4	5	SU		KI, 90 Min.		Lehrsprache Englisch	1
3	<b>Innovation und Unternehmensgründung</b> (Innovation and Entrepreneurship)	4	5	SU	schrP 90			Lehrsprache Englisch	1
4	<b>Internationales Projekt Management</b> (International Project Management)	4	5	SU		StA		Lehrsprache Englisch	1
5	<b>Internationale Führungskompetenz</b> (International Leadership Skills)	4	5	SU		KI, 60 Min (50 %) und StA (50 %)		Lehrsprache Englisch	1
6	<b>Angewandte Volkswirtschaftslehre</b> (Applied Economics)	4	5	SU	schrP 90			Lehrsprache Englisch	1
7	<b>Schwerpunkt</b>	8	10	Es ist genau einer der Schwerpunkte 7.1 bis 7.4 zu wählen					2
8	<b>Masterarbeit</b> (Master Thesis)		20						3
8.1	Schriftliche Ausarbeitung		(17)			MA			(3/4)
8.2	Mündliche Präsentation und Verteidigung		(3)			mdILN	mindestens ausreichende Bewertung der schriftlichen Ausarbeitung		(1/4)
<b>Summen:</b>		32	60						11

## II. Schwerpunkte

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	SWS	Credits	Art der Lehrveranstaltung	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					Mündlich Schriftlich Dauer in Min.	Studienbegleitende Leistungsnachweise	Zulassungsvoraussetzungen		
7.1	<b>Management and Finance<sup>2)</sup></b>								
7.1 a)	<b>Internationale Kapitalmärkte</b> (International Capital Markets)	4	5	SUW	schrP 90				1
7.1 b)	<b>Advanced Corporate Finance</b> (Advanced Corporate Finance)	4	5	SUW	schrP 90				1
7.2	<b>Management and Logistics<sup>2)</sup></b>								
7.2 a)	<b>Unternehmensinterne Logistik</b> (Internal Logistics)	4	5	SUW	schrP 90				1
7.2 b)	<b>Materialfluss- und Fabrikplanung</b> (Material Flow and Factory Planning)	4	5	SUW		KI, 90 Min.			1
7.3	<b>Management and HR<sup>2)</sup></b>								
7.3 a)	<b>Strategische Unternehmensführung und Grundsatzfragen des HRM</b> (Strategic Business Management and Fundamental Issues of HRM)	4	5	SUW	schrP 90				1
7.3 b)	<b>Internationales und interkulturelles HRM</b> (International and Cross-Cultural HRM)	4	5	SUW		KI, 90 Min.			1
7.4	<b>Management and Marketing</b>								
7.4 a)	<b>Aktuelle Entwicklungen im Marketing</b> (MarketingTrends)	4	5	SUW		KI, 90 Min.		Lehrsprache Englisch	1
7.4 b)	<b>Institutionelle Aspekte des Marketing</b> (Institutional Aspects of Marketing)	4	5	SUW	schrP 90			Lehrsprache Englisch	1

\*) Angaben in Klammern geben den jeweiligen Anteil eines Teilmoduls am Gesamtmodul an.

1) Das Nähere regelt der Studienplan.

2) Lehrsprache Deutsch oder Englisch.

## Abkürzungen

Kl Klausur  
Pro Projektarbeit  
SU Seminaristischer Unterricht  
ggf. mit Übungen

MA Masterarbeit  
schrP Schriftliche Prüfung  
SUW Seminaristischer Unterricht bei fach-  
wissenschaftlichen Wahlpflichtmodulen

mdLLN Mündlicher Leistungsnachweis  
StA Studienarbeit  
SWS Semesterwochenstunden